Fischarten-Datenblatt

Name:	ROTSCHWANZGARRA
Wissenschaftl. Name:	Garra spilota
Herkunft:	Thailand
Größe:	8-10cm
Beckenlänge:	120 cm
pH-Wert:	6-8
Wasserhärte:	10-23
Temperatur:	21-28 grad
Ernährung:	Algenarten, besonders Pinselalgen und Bartalgen, frisst auch gern Flockenfutter

Fischarten-Datenblatt

Pflege:	[img]http://www.picbutler.de/bild/266171/bildbearbeitungsp0qkc.png[/img] Der Redtail Garra hat eine GrÃ¼ne KÃ¶rpergrundfarbe, auf den Flanken befinden sich gelbe Punkte, der Schwanz ist leuchtend Rot und das Horn auf der Stirn, der sogenannte Proboscus, ist von einem blauen Leuchtstreifen eingefasst. Die FÃ¤rbung setzt erst nach ca einem Alter von sechs Monaten ein. Als kleiner Fisch ist er Grau und hatt eine SchachbrettfÃ¤rbung, die Flossen sind noch durchsichtig und das Horn noch nicht ersichtlich. Sie sind keine Schwarmfische in diesem Sinne, mÃ¶gen aber die Gesellschaftung ihres Gleichen, den sie auch brauchen. Untereinander machen sie dann eine Rangordnung aus. Der Redtail Garra ist ein sehr Pflegeleichter Fisch und auch fÃ¼r AnfÃ¤nger geeignet, lediglich ist wichtig, dass das Wasser den obengenannten Werten entspricht und er sich im Folgenden AQ richtig wohl FÃ¼hlt: Die Beleuchtung sollte min 8 Stunden am Tag erfolgen, die Bodenbeschaffenheit ist ihm eigentlich egal, er fÃ¼hlt sich im Sand , wie kleinen Kiselsteinen oder Groben recht wohl. Pflanzen auf denen er Algen abfressen kann sind ihm das liebste, das AQ sollte mit Planzen bepflanzt sein , die groÃŸe BlÃ¤tter tragen an denen er sich richtig austoben kann , auf dem Blatt, wie darunter.er braucht auch etwas Platz fÃ¼r Schwimmraum, den er sich gern mit seinen Artgenossen teilen kann, versteckmÃ¶glichkeiten sind fÃ¼r ihn wichtig, damit er sich auch allein etwas ZurÃ¼ckziehen kann. Er ist ein sehr freundlicher , vergnÃ¼gter Fisch, der selten an der gleichen Stelle steht, auÃŸer zum Schlafen. Man kann ihn mit allen Fischen gesellschaften, die ihn nicht ins Maul bekommen und die gleichen Lebensbedingungen brauchen. Eine Zucht im privaten AQ war noch nicht mÃ¶glich, also muss man bei diesen Fischen nicht mit Nachwuchs rechnen. Der Garra hat bei guter Haltung eine lange Lebensdauer, wie lang genau, kann noch nicht beantwortet werden, da dieser Fisch erst neu entdeckt wurde und noch nicht in vielen Haushalten zu sehen ist. Im GroÃŸen und Ganzen ist er eine Faszinierende Erscheinung, der jedem AQ eine faszienierende Farbkombination bietet!